

PRESSEMITTEILUNG

Chemnitz, den 13. April 2022

Der Rahmen ist Programm 1.-5. Juni 2022

Programm veröffentlicht und Einladung zum Pressegespräch am 10. Mai.

Mit einem neuen Festival stellt sich die Chemnitzer Freie Szene der Darstellenden Künste einem bundesweiten und lokalen Publikum vor.

Das Festival Der Rahmen ist Programm, gestaltet durch neue unentd_ckte narrative/ASA-FF e.V., wird in Kooperation mit dem Verband der Freien Darstellenden Künste in Chemnitz e.V. vom 1.-5. Juni 2022 erstmals durchgeführt.

Theater ist nicht der Lebensmittelpunkt von allen. Und das ist auch gut so. Es gibt Wichtigeres. Schließlich ist Krieg. Und eine Pandemie. Trotzdem machen wir ein Festival. In diesen Zeiten. Mit Theater. Warum?

Mit den Menschen sprechen, über die wir normalerweise reden.

Das ist die Überschrift für Der Rahmen ist Programm. Wir wollen uns begegnen mit diesen Menschen. Aber wollen die das auch?

Wir haben ein Programm entwickelt, das Lust macht auf den anderen:

Zwei Clubtouren mit sechs Chemnitzer Kurzstücken.

Die FrL Wunder AG mit einem lilafarbenen Caravan.

Vier Chemnitzer abendfüllende Stücke.

Eine Steh-Party + eine Tanz-Party.

Ein Showing.

Zwei Gastspiele von woanders.

Ein Festivalzentrum – Lokomov.

Fünf Nachgespräche.

Ein Manifest.

Ausreichend Bier. (Kein Freibier.)

Eine Eröffnung mit Grußworten von Dr. Claudia Maicher und OB Sven Schulze.

Ein Residenzprogramm für Künstler:innen aus der ganzen BRD.

Ein Kulturpolitischer Tag.

Mindestens zwei Rundgänge durch Chemnitz.

Ein Schmaussonntag mit Unterhaltung.

Ein Gespräch mit Kumpels.

Die Chemnitzer Theaterschaffenden haben sich auf einen neuen Weg gemacht und in der Produktion ihrer Stücke *mit* Menschen gesprochen, *über* die sie normalerweise reden. Themen sind: schreiende Omas, der eigene Körper, vergangene Poesie, Leben mit Suizid, das Clubleben und die Vereinbarkeit von

Kontakt

ASA-FF e.V.
Zietenstr. 2A, 09130 Chemnitz
vorstand@asa-ff.de

Vorstand

Attila Bihari
Sarah Böger
Marie Nele Wolfram

Konto

DE90430609671160785200
GENODEM1GLS
GLS Gemeinschaftsbank

Vereinsregister

VR 4859
Amtsgericht Chemnitz

Unterschieden, der Umgang mit (weiblicher) Macht, die DDR, das Leben in Deutschland, auch als Viet-Deutsche und Mütter & Töchter.

Das Programm und die beteiligten Künstler:innen finden Sie auf der Festival-Website: www.drip-festival.com

Gabi Reinhardt, Chemnitzer Theatermacherin und Vorsitzende des Verbands der Freien Darstellenden Künste in Chemnitz, sagt dazu: „Find ich gut!“

Frauke Wetzel (ASA-FF e.V./nun) sagt: „Der Chemnitzer Verein ASA-FF gestaltet mit seinen Programmen immer Räume für gesellschaftspolitische Auseinandersetzungen mit den Mitteln der Kunst. Bisher haben wir dies mit den Festivals unentdeckte nachbarn, Aufstand der Geschichten und Aufstand der Utopien in Chemnitz umgesetzt. So wurde auch FESTIVALFRIENDS auf uns aufmerksam.“

Unter dem Namen FESTIVALFRIENDS haben sich sieben Festivals der Freien Darstellenden Künste in Deutschland als überregionaler Festival-Verbund zusammengeschlossen. Wir werden viele Menschen aus dem Bundesgebiet zu Gast haben. Der Verbund mit den anderen Festivals ermöglicht uns, die Chemnitzer Szene bundesweit zu vernetzen und Gastspiele zu zeigen.

Deswegen laden wir Sie herzlich am 10. Mai 2022 zu einem Pressegespräch ein.

Beteiligte Künstler:innen werden genauso Rede & Antwort stehen wie die Organisatorinnen.

Wann: 10. Mai 2022, 11:00 Uhr

Wo: Club Nikola Tesla

Anmeldung unter: julia.katzberg@asa-ff.de

Pressekontakt: Dr. Frauke Wetzel (Projektleiterin ASA-FF, Festivalleitung DRiP)

Telefon: 0371 23574111

E-Mail: frauke.wetzel@asa-ff.de

FESTIVALFRIENDS wird ermöglicht im Rahmen des Programms „Verbindungen fördern“ des Bundesverbands Freie Darstellende Künste, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.